

UNIVERSITÄT BERN  
VORLESUNGEN  
IM SOMMERSEMESTER  
1946



**Beginn: 23. April 1946**

**Schluss: 20. Juli 1946**



UNIVERSITÄT BERN  
VORLESUNGEN  
IM SOMMERSEMESTER  
1946



**Beginn: 23. April 1946**

**Schluss: 20. Juli 1946**

# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
Mitteilungen für die Studierenden .....	3
Vorlesungen der Fakultäten:	
Evangelisch-theologische Fakultät.....	7
Christkatholisch-theologische Fakultät .....	8
Juristische Fakultät .....	9
Medizinische Fakultät .....	14
Zahnärztliches Institut .....	21
Veterinär-medizinische Fakultät.....	22
Philosophische Fakultät I.....	24
Philosophische Fakultät II.....	31
Lehrramtschule .....	37
Akademische Preisaufgaben .....	43

---

Das *Rektorat* und die *Universitätskanzlei* sowie die *Dekanate* der theologischen, der juristischen und der philosophischen Fakultäten befinden sich im Universitätsgebäude, ebenso die Verwaltung und die Quästur.

Die Universitätskanzlei ist während des Semesters geöffnet: Werktäglich von 10—12 Uhr und 14—17 Uhr, ausgenommen Samstag nachmittag.

---

## Mitteilungen für die Studierenden

---

**Dauer der Vorlesungen:** 23. April 1946 bis 20. Juli 1946

### **Dauer der Immatrikulationen:**

Die ordentlichen Immatrikulationen finden vom 23. April bis 14. Mai statt; nachträgliche Immatrikulationen nur ausnahmsweise bei ausreichender Begründung.

Bei der persönlichen Anmeldung auf der Kanzlei sind im Original vorzulegen: Maturitätszeugnis, Abgangszeugnisse von früher besuchten Hochschulen und bei unterbrochenem Studium ein bis in die letzte Zeit reichendes Sittenzeugnis, ferner ein Passbild.

### **Exmatrikulation:**

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 9 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat *auf Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester)*.

### **Kollegiangeld:**

Das *Kollegiangeld* beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, *Fr. 5.—* für die Semesterstunde. Nicht immatrikulierte Hörer (Auskultanten) zahlen ausserdem eine Semestergebühr von *Fr. 5.—*. Mit den Kollegiangeldern werden auch die *Semestergebühren* (Beiträge für das Hochschulanatorium, Studentenkrankenkasse, Studentenversicherung, Studentenschaft, Wehrmannsausgleichskasse etc.) erhoben (die beurlaubten Studierenden haben nur die Beiträge für das Sanatorium, die Krankenkasse, die Hochschulbibliothek und die Wehrmannsausgleichskasse zu bezahlen). Ausserdem sind von den Studierenden, welche in Instituten und Laboratorien arbeiten, besondere Benützung- und Materialverbrauchsgebühren zu entrichten. — Die Ansätze der Kollegiangeldhonorare und der Gebühren sind im Kassenzimmer angeschlagen. Zudem liegen im Lesesaal Vorlesungsverzeichnisse mit den entsprechenden Eintragungen auf.

Die *Oeffnungszeiten der Kasse* werden jeweilen am schwarzen Brett der Universität sowie der Institute und Kliniken bekanntgegeben. Für nähere Angaben siehe die Bestimmungen des Quästurreglementes.

### **Studentenversicherung:**

Die Studierenden der medizinischen und der vet.-medizinischen Fakultät, sowie diejenigen der andern Fakultäten, welche in Laboratorien arbeiten oder bestimmte Vorlesungen und Kurse (Turnen, Exkursionen etc.) belegen, sind gegen die Folgen von *Betriebsunfällen* versichert. Die Semesterprämie von Fr. 3.— wird mit den Kollegengeldern bezogen. Jeder versicherte Studierende erhält anlässlich der Kollegengeldzahlung die Versicherungsbedingungen. *Meldestelle für Betriebsunfälle*: Hochschulverwaltung (Tel. 2.22.79).

### **Studentenkrankenkasse:**

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für unentgeltliche Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung (nähere Angaben im Verzeichnis der Behörden, Lehrer, Anstalten und Studierenden der Universität).

### **Testaterteilung:**

Die An- und Abmeldung bei den Dozenten hat persönlich zu geschehen. Die Anmeldung zum Testat ist erst nach der Einschreibung und der Bezahlung des Kollegengeldes gestattet. Der Zeitpunkt des Abtestierens wird durch Anschlag bekanntgegeben.

### **Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung**

findet zweimal im Jahr, im März und im September statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 1. August für die Herbstprüfung an den Präsidenten der kantonalen Maturitätskommission, Professor R. Feller, Finkenhübelweg 28, Bern, zu richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Das Prüfungsreglement enthält die Vorschriften für die Anmeldung auf Seite 9 und kann beim kantonalen Lehrmittelverlag, Speichergasse 14, Bern, bezogen werden. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den

eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Veterinäre und Pharmazeuten.

## **Die Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der Universität Bern**

findet jeweilen in den ersten Tagen des Semesters statt. Die Anmeldungen sind spätestens 14 Tage vor Beginn des Semesters an den Präsidenten der Kommission für die Zulassungsprüfungen, Professor R. Feller, Finkenhübelweg 28, Bern, zu richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Die Vorschriften sind in dem Reglement für die Zulassungsprüfungen enthalten, das von der Kanzlei der Universität bezogen werden kann. Die Zulassungsprüfung gibt Zutritt zum Studium und zur Doktorprüfung an der medizinischen Fakultät, nicht aber zu den eidgenössischen Medizinalprüfungen und zur Gültigkeit der Vorlesungen für die letztern, sowie zum Studium an der philosophischen Fakultät I und II, bei letzterer auch zur Doktorprüfung, sofern die Durchschnittsnote mindestens 4,5 beträgt. Für das Studium und die Doktorprüfung an der volkswirtschaftlichen Abteilung der juristischen Fakultät wird die Zulassungsprüfung anerkannt. Betreffend die Vorbedingungen für das Studium und die Doktorprüfung an der rechtswissenschaftlichen Abteilung der juristischen Fakultät wird auf das von der Universitätskanzlei zu beziehende Reglement verwiesen.

### **Zimmernachweis**

für Studierende durch die Universitätskanzlei und das städtische Wohnungsamt (Gurtengasse 3).

### **Auskunft**

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente auf der Universitätskanzlei. Schriftlichen Anfragen ist Rückporto beizulegen.

---

### **Schweizerische Dissertationszentrale :**

Zweck: Vermeidung von Bearbeitung eines Themas ohne Kenntnis der bereits erfolgten Inangriffnahme einer ähnlichen Arbeit. Anmeldungen auf den vorgedruckten, in der Universitätskanzlei erhältlichen Anmeldekarten sind zu richten an: Verband der Schweiz. Studentenschaften, ETH 44 a, Zürich.

## **Bibliotheken:**

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken zur Verfügung:

- a) **Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek).** Geöffnet Werktags; die *Ausleihe* von 10—12, 14—16 Uhr, der *Lesesaal mit Katalogzimmer* ist durchgehend von 9—18 Uhr geöffnet; Samstag bis 17 Uhr.
- b) **Schweizerische Landesbibliothek.** Enthält nur *Helvetica*. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesezimmer geöffnet Werktags von 10—12, 14—19 Uhr. *Ausleihe* der Bücher von 10—12, 14—16 Uhr.
- c) **Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes, Bern, Hallwylstr. 15.** Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. *Ausleihe* und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.
- d) **Schweizerische Volksbibliothek (Oeffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern (Hallerstrasse 58).** Einzelausleihe von *Berufs- und Fachliteratur* für jedermann: *Vormittags*: Dienstag bis Samstag 10—12 Uhr; *nachmittags*: Montag 13—16, Dienstag und Donnerstag 16—19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).
- e) **Bibliothek der Internationalen Strafrechts- und Gefängniskommission in Bern, Oberweg 12.** (Benützung unentgeltlich für Dozenten und Studierende der juristischen Fakultät).

**Museen.** Das **Kunstmuseum** (Ferd. Hodlerstr. 12) ist geöffnet von 10—12 und 14—16 Uhr (im Sommer an den Werktagen bis 17 Uhr), Dienstags sowie an hohen Feiertagen geschlossen. — Die Studierenden der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarte freien Eintritt; diese Vergünstigung bezieht sich jedoch nicht auf die veranstalteten Sonder-Ausstellungen.

Das **bernische historische Museum** (Kirchenfeld) ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **Naturhistorische Museum** (Bernastrasse 15) ist Samstags von 9—12, 14—16 und Sonntags 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—12, 14—16 Uhr geöffnet; für Studierende unentgeltlich gegen Vorweisung der Legitimationskarte.

**Konservatorium für Musik in Bern** (Kramgasse 36), Telephon 2.82.77. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16—17 Uhr. Das Sekretariat ist geöffnet: An Wochentagen, mit Ausnahme von Samstag, 15—18 Uhr.

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Uebungen *gegen Entrichtung eines Semesterbeitrages von Fr. 3.—* zur Benützung offen.

**Schweiz. Zentralstelle für Hochschulwesen, Zürich, Postfach Selnau, Tel. 7 44 70,** Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

---



# Vorlesungen der Fakultäten\*)

## Evangelisch-theologische Fakultät

1. *Allgemeine vergleichende Religionsgeschichte II. Der alte Orient.* Dienstag, Freitag 11—12. Prof. **Haller**
2. *Die Religion Israels und der Propheten.* Montag, Dienstag, Freitag 9—10. **Derselbe**
3. *Königs- und Prophetengeschichten im Alten Testament.* Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 10—11. **Derselbe**
4. *Kolloquium zur allgemeinen Religionsgeschichte.* Mittwoch 9—10. **Derselbe**
5. *Einleitung in das Neue Testament.* Dienstag, Freitag 8—9. Prof. **Michaellis**
6. *Erklärung der Apostelgeschichte (Kap. 13—28).* Freitag 16—18. **Derselbe**
7. *Neutestamentliche Theologie I.* Donnerstag 11—12, Freitag 10—12. **Derselbe**
8. *Das Jesusbild des Neuen Testaments.* Dienstag 14—15. **Pd. Huber**
9. *Neutestamentliche Zeitgeschichte.* Dienstag 15—17. **Derselbe**
10. *Kirchengeschichte des Mittelalters.* Montag 8—10, Mittwoch 8—9, Donnerstag 8—10. Prof. **Guggisberg**
11. *Konfessionskunde II: Orthodoxe, anglikanische und altkatholische Kirche.* Montag 15—16, Mittwoch 9—10. **Derselbe**
12. *\*Schleiermachers Leben und Werke.* Donnerstag 15—16. Prof. **Hofmann**
13. *Schweizerische Kirchengeschichte vor der Reformation.* Donnerstag 10—12. **Pd. Strasser**
14. *Dogmengeschichte I.* Dienstag, Freitag 8—9, Donnerstag 8—10. Prof. **Werner**
15. *Geschichte der neuern Philosophie.* Montag 11—12, 14—16, Dienstag, Freitag 9—10. **Derselbe**
16. *Religionsphilosophie.* Donnerstag 10—11. **Pd. Buri**
17. *\*Christentum und Seele (Probleme der Seelengeschichte und Religionshygiene).* Montag 14—15. **Pd. Schär**

---

\*) Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

18. *Ethik: Die Familie als theologisches Problem.* Montag 16—18. Prof. **de Quervain**
19. *Uebung: Der Ehestand bei Luther und Schleiermacher.* Dienstag 10—11<sup>30</sup>. Derselbe
20. *Homiletik.* Mittwoch 10—12. Prof. **Schädelin**
21. *Erziehungslehre.* Montag 8—9. Lektor **Kasser**
22. *Kolloquium zur unterrichtlichen Behandlung der Propheten.* Mittwoch 8—9. Derselbe

### Seminar

23. *Alttestamentliches Seminar: Hiob.* Donnerstag 16—18. Prof. **Haller**
24. *Alttestamentliche Sozietät: Ausgewählte Psalmen.* Am ersten Montag des Monats 18 Uhr. Derselbe
25. *Neutestamentliches Seminar: Probleme des 2. Korintherbriefs.* Montag 10—12. Prof. **Michaelis**
26. *Neutestamentliches Proseminar: Thessalonicherbriefe.* Donnerstag 16—18. Derselbe
27. *Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus der alten Kirche.* Montag 16—18. Prof. **Guggisberg**
28. *Systematisches Seminar: Uebungen zu Schleiermachers Glaubenslehre.* Freitag 16—18. Prof. **Werner**
29. *Homiletisches Seminar.* Dienstag 17—19. Prof. **Schädelin**
30. *Katechetisches Seminar.* Dienstag 15—17. Derselbe

### Christkatholisch-theologische Fakultät

31. *Erklärung des Buches Exodus.* Freitag 8—10. Prof. **Rüthy**
32. *Erklärung des Römerbriefes I.* Donnerstag 10—12, Freitag 15—17. Prof. **Gaugler**
33. *\*Das hohepriesterliche Gebet und die johanneische Theologie.* Dienstag 17—18. Derselbe
34. *Neutestamentliche Zeitgeschichte, I. Teil.* Dienstag 16—17 und alle 14 Tage Mittwoch 15—17. Derselbe
35. *Kirchengeschichte: Das Spätmittelalter.* Montag 15—17, Freitag 17—19. Prof. **Gilg**
36. *Die Religionsphilosophie Hegels.* Samstag 10—12. Derselbe

37. *Dogmatik: Die Lehre von der Schöpfung.* Donnerstags 14—16. Prof. **Küry**

### Seminar

38. *Alttestamentliches Proseminar: Fragen der Quellscheidung im Pentateuch.* Dienstag 8—10. Prof. **Rüthy**
39. *Neutestamentliches Seminar: Die Taufe im Neuen Testament.* Alle 14 Tage Mittwoch 15—17. Prof. **Gaugler**
40. *Seminar: Schleiermacher als Prediger.* Mittwoch 17—19. Prof. **Gilg**
41. *Systematisches Seminar: Dogmatische Uebungen.* Donnerstag 16—17. Prof. **Küry**
42. *Katechetische Uebungen.* 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **Gaugler**
43. *Liturgisches Seminar: Texte aus dem Missale.* Samstag 8—10. Prof. **Rüthy**

### Juristische Fakultät

44. *Römisches Privatrecht: Obligationenrecht.* Dienstag bis Freitag 10—11. Prof. **Tuor**
45. *Römisches Privatrecht: Sachenrecht.* Dienstag, Mittwoch 11—12. Derselbe
46. *Grundzüge des römischen Zivilprozesses.* Donnerstags 11—12. Derselbe
47. *Romanistisches Seminar für Vorgerückte.* Freitag 11—12. Derselbe
48. *Deutsches Privatrecht.* Montag bis Donnerstag 9—10. Prof. **Liver**
49. *Zivilgesetzbuch: Einleitung und Personenrecht.* Montag bis Donnerstag 10—11. Derselbe
50. *Uebungen im Privatrecht: Sachenrecht.* Montag 17—19. Derselbe
51. *Kunst und Recht (mit Lichtbildern).* Dienstag 17—18. Prof. **Fehr**
52. *Uebungen zum Deutschen Privatrecht, an Hand bernischer Urkunden.* 2stündig. Prof. **Rennefahrt**
53. *Schweiz. Handelsrecht, I. Teil.* Freitag, Samstag 8—**10** Prof. **v. Steiger**

54. *Schweizerisches Obligationenrecht: Die einzelnen Schuldverhältnisse.* Montag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Guhl**
55. *Schweizerisches Privatrecht: Erbrecht.* Montag bis Donnerstag 9—10. Derselbe
56. *Uebungen im schweizerischen Privatrecht.* Freitag 16—18. Derselbe
57. *Cession, reprise de dettes, dépôt, prêt, mandat, gestion d'affaires.* Lundi 16—18. Prof. **Mouttet**
58. *La Procédure civile bernoise.* Mercredi 14—16. Prof. **Comment**
59. *Exercices pratiques combinés en droit privé et public.* Mercredi 16—18. Derselbe
60. *Bürgschaftsrecht.* Freitag 8—9. Prof. **Beck**
61. *Praktische Uebungen im schweiz. Privatrecht.* Mittwoch 16—18. Derselbe
62. *Bernisches Notariatsrecht.* Montag bis Mittwoch 7—8. Prof. **Flückiger**
63. *Uebungen im bernischen Zivilrecht.* 1stündig. Derselbe
64. *Schweizerisches Privatversicherungsrecht: Die Versicherungszweige der Personenversicherung (Lebens-, Unfall- und Krankenversicherung).* Montag 15—16. Pd. **Koenig**
65. *Einführung in das Sozialversicherungsrecht.* Montag 14—15. Derselbe
66. *Schweizerisches Grundbuchrecht.* Donnerstag 14—16. Pd. **Merz**
67. *Uebungen im schweizerischen Privatrecht.* Dienstag 14—16. Derselbe
68. *Strafprozessrecht.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 11—12. Prof. **Delaquis**
69. *Strafrecht, besonderer Teil.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 10—11. Derselbe
70. *Strafrechtspraktikum mit schriftlichen Arbeiten.* Dienstag 17—19. Derselbe
71. *Einführung in die Gefängniskunde (mit Lichtbildern und Exkursionen an den vereinbarten Tagen).* Freitag 10—12. Derselbe
72. *Delikte gegen den Staat.* Montag, Dienstag, Freitag 14—15. Pd. **Lüthi**
73. *Strafprozesspraktikum.* Montag 15<sup>30</sup>—17. Pd. **Waiblinger**
645. *Schweiz. Arbeitsrecht II (Praxis der Gesamtarbeitsverträge und Arbeiterschutzgesetzgebung).* Freitag 16—18. Pd. **Schweingruber**

74. *Allg. Staatsrecht.* Montag bis Mittwoch 8—9. Prof. **Homberger**
75. *Internationales Privatrecht.* Dienstag, Mittwoch  
9—10. Derselbe
76. *Staatsrechtliche Uebungen.* Alle 14 Tage. Samstag  
8—10. Derselbe
77. *Völkerrecht.* Montag bis Donnerstag 7—8. Prof. v. **Waldkirch**
78. *Die verfassungsmässigen Rechte der schweizerischen Bundesverfassung.* Dienstag 14—16. Pd. **Marti**
79. *Schweizerisches Schuldbetriebsrecht.* Dienstag,  
Donnerstag 16—18, Mittwoch 16—17. Prof. **E. Blumenstein**
80. *Verwaltungsrechtspraktikum.* Mittwoch 17—19. Derselbe
81. *Uebungen zum schweizerischen Steuerrecht.* Gemeinsam mit Prof. Irene Blumenstein. Montag  
17—19. Derselbe
82. *Diritto pupillare ticinese.* Ogni 15 giorni. Sabato  
dalle 9 alle 10. Prof. **de Filippis**
83. *Istituti speciali del processo civile.* Ogni 15 giorni.  
Sabato dalle 10 alle 11. Lo stesso
84. *Steuerrecht des Kantons Bern.* Donnerstag 18—19,  
Freitag 14<sup>30</sup>—16. Prof. **Irene Blumenstein**
85. *Uebungen zum schweizerischen Steuerrecht.* Gemeinsam mit Prof. E. Blumenstein. Montag  
17—19. Derselbe
86. *Introduzione allo studio del diritto e ripetizioni.*  
2 ore. Lettore **Madonna**
87. *Diritti reali I. secondo il CCS; raffronti col CCI.*  
3 ore da fissarsi. Lettore **Vinassa**
88. *Zivilprozessrecht I. Teil.* Freitag 8—10. Prof. **Matti**
89. *Uebungen im Zivilprozessrecht.* Mittwoch 14—16. Derselbe
90. *Grundzüge der theoretischen Nationalökonomie.*  
Dienstag, Freitag 15—17. Prof. **Amonn**
91. *Finanzwissenschaft II. Spezielle Steuerlehre.* Montag  
15—17. Derselbe
92. *John Stuart Mill.* Dienstag 11—12. Derselbe
93. *Uebungen für Anfänger (Proseminar).* Mittwoch  
16—17. Derselbe
94. *Uebungen für Fortgeschrittene (Seminar).* Mittwoch  
17—19. Derselbe

95. *Grundzüge der Steuerpolitik und der Steuerwirtschaft des Bundes und der Kantone.* Montag, Dienstag, Mittwoch 8—9. Prof. **König**
96. *Grundzüge der Praktischen Nationalökonomie, II. Teil.* Dienstag 17—19, Donnerstag 14—15. Prof. **Marbach**
97. *Der Handelsteil der Zeitung. Einführung zu dessen Verständnis.* Montag 17—19. Derselbe
98. *Uebungen im Seminar.* Montag 10—12. Derselbe
99. *Spezielle Uebungen für Fortgeschrittene (für Studierende ab 5. Semester).* Donnerstag 15—16. Derselbe
100. *Betriebswirtschaftslehre II (Betriebsorganisation, Kostenrechnung).* Dienstag, Mittwoch 10—12. Prof. **Walther**
101. *Ausgewählte Kapitel der Betriebswirtschaftslehre.* Alle 14 Tage. Donnerstag 10—12. Derselbe
102. *Uebungen für Anfänger (Proseminar).* Mittwoch 14<sup>30</sup>—16. Derselbe
103. *Uebungen für Fortgeschrittene (Seminar).* Alle 14 Tage. Donnerstag 10—12. Derselbe
104. *Geldtheorie und Währungspolitik mit besonderer Berücksichtigung schweizerischer Verhältnisse.* Freitag 18—19. Prof. **Kellenberger**
105. *Aussprache über finanzielle und wirtschaftliche Tagesfragen (Anwendung und Erprobung volkswirtschaftlicher Theorie).* Freitag 17—18. Derselbe
106. *Redaktionsdienst der Tagespresse.* Samstag 8—10. Prof. **Weber**
107. *Allgemeine Geschichte des Zeitungswesens.* Samstag 10—11. Derselbe
108. *Grundbegriffe der Nationalökonomie.* Montag 18—19. Pd. **Liitschitz**
109. *Lektüre aus der sozialistischen Literatur des 19. Jahrhunderts.* Dienstag 18—19<sup>30</sup>. Derselbe
110. *Probleme des Sozialismus.* Mittwoch 18—19. Derselbe
111. *Grundzüge der Geschichte der Nationalökonomie.* Donnerstag 18—19<sup>30</sup>. Derselbe
112. *Theorie des Monopols und Monopolpreises.* Freitag 10—12. Pd. **Sieber**

113. *Die Lehre vom Kredit*. Dienstag 15—17 (verlegbar). Pd. **Sieber**
114. \**Der Verkehr, II. Teil (volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen)*. Donnerstag 17—18. Pd. **Meyer**
115. \**Das Problem der Verkehrscoordination*. Donnerstag 18—19. Derselbe
116. *Spezielle Fremdenverkehrslehre: Der Fremdenverkehr in der Aussen- und Binnenwirtschaft der Schweiz*. Freitag 8—9. Lektor **Krafi**
117. *Kolloquium über Fragen des Fremdenverkehrs*. Freitag 9—10. Derselbe
118. *Statistik II. Teil: Angewandte Statistik (Bevölkerungsstatistik inkl. Bevölkerungslehre und Bevölkerungspolitik, Wirtschafts- und Kulturstatistik)*. Montag, Donnerstag, Freitag 14—15. Prof. **Pauli**
119. *Statistisches Seminar und Einführung in die Verwaltungspraxis*. Freitag 8—10. Derselbe
120. *Economie politique: Questions choisies*. Mardi 14—16. Prof. **Borle**
121. \**Wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation: Bibliographische Hilfsmittel, Quellenkunde, Dokumentationsstellen, II. Teil*. Donnerstag 11—12. Dr. **Kern**
122. *Sachversicherung, unter besonderer Berücksichtigung der Elementarbranchen*. Donnerstag 16—17. Pd. **Rommel**
123. \**Buchhaltungssysteme und Buchhaltungsformen, II. Teil (Kameralbuchhaltung und konstante Buchhaltung)*. 1stündig. Lektor **Portmann**
124. \**Die Technik der Bücherrevision*. Donnerstag 17—19. Derselbe
125. *Buchhaltungstechnisches Praktikum für Fürsprecher und Notare*. Freitag 14—15. Derselbe
126. *Lehrübungen für Kandidaten des Handelslehramtes*. 1stündig. Derselbe

**Anmerkung:**

Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-, Zivilrechts- und Versicherungsfragen siehe Nr. 162. Prof. Dettling.

Kriminalpsychopathologie siehe Nr. 229.  
Prof. Müller.

Rechtliche Grundlagen der gerichtlichen Psychiatrie siehe Nr. 231. Pd. Wyrsh.

Einführung in die forensische Psychologie siehe Nr. 330. Prof. Herbertz.

Kriegsgeschichte und Militärwissenschaften siehe Nr. 418—420. Pd. Wirz, Oberst Schumacher.

Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie, II. Teil, siehe Nr. 563. Pd. Staub.

### Medizinische Fakultät

127. *Systematische Anatomie II (Gefäße, Nervensystem, Sinnesorgane)*. Montag bis Samstag 8—9, mit Projektionen und Demonstrationen. Montag, Freitag 17—18. Prof. **Bluntschli**
128. *Arbeiten im Laboratorium für Vorgerückte*. Gemeinsam mit Prof. Hintzsche. Ganz- und halbtägig. Derselbe
129. *Embryologie*. Montag bis Mittwoch 7—8. Prof. **Hintzsche**
130. *Histologisch-mikroskopische Uebungen*. Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag 10—12. Derselbe
131. *Histologie*. Donnerstag, Freitag 7—8. Pd. **Strauss**
132. *Spezielle Anatomie der Mundhöhle*. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
133. *Anatomischer Ferienkurs*. Ganztägig, 4 Wochen in den Sommerferien. Derselbe
134. *Physiologie II*. Montag bis Samstag 9—10. Prof. **v. Muralt**
135. *Uebungen im Physiologischen Laboratorium I*. Montag, Donnerstag 10—12<sup>30</sup>. Derselbe
136. *Arbeiten im physiologischen Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
137. *Seminar für allgemeine Physiologie*. Alle 14 Tage. Mittwoch 16—18. Prof. **Abelin, Baltzer, Lehmann, v. Muralt, Schöpfer, Signer**
138. *Klinische Gesichtspunkte zur Physiologie I*. 1stündig, nach Vereinbarung. Pd. **Schönholzer**
139. *Innere Sekretion I*. Dienstag, Donnerstag 17—18. Pd. **Scheiniinkel**
140. *Repetitorium der Physiologie I*. Montag, Freitag 18—19. Derselbe



141. *Physiologisch-chemischer Kurs.* Montag, Dienstag  
14<sup>30</sup>—17. Prof. **Abelin**
142. *Physiologische Chemie II.* Donnerstag, Freitag  
16—17. Derselbe
143. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig,  
nach Vereinbarung. Derselbe
144. *Die Wirkungsweise der Vitamine, unter besonderer  
Berücksichtigung ihrer Anwendung in Ernährung  
und Therapie.* Freitag 18—19. Pd. **Jung**
145. *Die physiologische Chemie der Leber.* 1stündig, nach  
Vereinbarung. Derselbe
146. *Arzneiverordnungslehre und Pharmakotherapie.*  
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 16—17.  
Prof. **Wilbrandt**
147. *Kurs im Rezeptieren und Dispensieren.* Gemeinsam  
mit Spitalapotheker Dr. Steiger. Mittwoch  
16—18. Derselbe
148. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig. Derselbe
149. *Pharmakologie für Pharmazeuten und Chemiker II.*  
2stündig. Pd. **Gordonoff**
150. *Pharmakologisches und pharmakotherapeutisches  
Kolloquium für Examenskandidaten.* 2stündig. Derselbe
151. *Bakteriologischer Kurs für Mediziner und Pharma-  
zeuten.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 17—19.  
Prof. **Hallauer**
152. *Bakt. Kurs für Zahnärzte.* Durch einen Assistenten.  
Dienstag 17—19. Derselbe
153. *Hygienische Exkursionen.* 1stündig, nach Verein-  
barung. Derselbe
154. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig. Derselbe
155. *Human-medizinische Helminthologie (mit prakti-  
schen Übungen).* 1stündig. Pd. **Regamey**
156. *Repetitorium der Hygiene und Bakteriologie.* Für  
Staatsexamenskandidaten (Mediziner, Zahnärzte  
und Pharmazeuten). In den Ferien. Derselbe
157. *Anaphylaxie und Allergie.* Für Mediziner, Pharma-  
zeuten und Chemiker. Donnerstag 10—11. Pd. **Fust**
158. *Die hygienischen und sozialmedizinischen Aufgaben  
des praktischen Arztes.* 1stündig, nach Verein-  
barung. Derselbe

159. \**Allgemeine Kulturhygiene (Sozialhygiene) und Erbh-  
hygiene; Einführung in die Probleme.* Montag  
16—17. Pd. **Zurukzoglu**
160. \**Spezielle Probleme der Kulturhygiene: Die Philo-  
sophie der Medizin unter besonderer Berücksich-  
tigung der Gesundheitspflege.* Mittwoch  
16—17. Derselbe
161. \**Die Blutgruppen und ihre praktische Anwendung.*  
Für Juristen und Mediziner. Freitag 16—17. Derselbe
162. *Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-,  
Zivilrechts- und Versicherungsfragen.* Dienstag  
17—18. Prof. **Dettling**
163. *Forensische und gewerbliche Vergiftungen.* Diens-  
tag 16—17. Derselbe
164. *Uebungen in Begutachtung.* Auf Anmeldung. Derselbe
165. *Laboratorium und andere wissenschaftliche Arbeiten  
im Institut.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
166. *Allgemeine pathologische Anatomie.* Montag, Diens-  
tag, Donnerstag, Freitag 11<sup>15</sup>—12<sup>15</sup>. Prof. **Wegelin**
167. *Sektionskurs mit Demonstrationen.* Montag, Mitt-  
woch, Freitag 14—16. Derselbe
168. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie  
für Anfänger.* Dienstag, Donnerstag 14—16. Prof. **Waltherd**
169. *Pathologische Histologie mit diagnostischen  
Uebungen.* 2stündig. Derselbe
170. *Spezielle pathologische Anatomie der Mundhöhle  
(für Zahnärzte).* 1stündig. Derselbe
171. *Pathologische Physiologie.* Freitag 17—18. Prof. **Kottmann**
172. *Medizinische Klinik.* Montag, Dienstag, Freitag,  
Samstag 9<sup>45</sup>—11. Prof. **Frey**
173. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig. Derselbe
174. *Auskultations- und Perkussionskurs für Examens-  
kandidaten.* 2stündig. Derselbe
175. *Perkussions- und Auskultationskurs für Anfänger.*  
Durch klinische Assistenten. Mittwoch 14—16. Derselbe
176. *Perkussions- und Auskultationskurs für Vorgerückte.*  
Durch klinische Assistenten. 2stündig, nach Ver-  
einbarung. Derselbe

177. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Mageninhalt)*. Durch klinische Assistenten. Prof. **Frey**
178. *Medizinische Poliklinik*. Dienstag 11—12<sup>30</sup>. Prof. **Hadorn**
179. *Einführung in die Elektrokardiographie, mit Kurvenlesen*. Dienstag 17—18. Derselbe
180. *Neurologischer Kurs, Praktikum der Untersuchungsmethoden des Nervensystems, inkl. Elektrodiagnostik*. Mittwoch oder Donnerstag 8—10. Prof. **Isenschmid**
181. *Systematische Einführung in die Nervenheilkunde*. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
182. *Repetitorium der Nervenheilkunde für Examenskandidaten*. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
183. *Klinische Propädeutik*. Freitag 9<sup>45</sup>—11. Prof. **Schüpbach**
184. *Ausgewählte Kapitel der innern Medizin*. Montag 18—19. Derselbe
185. *Repetitorium der innern Medizin für Examenskandidaten*. 1stündig, nach Vereinbarung. Pd. **Steinmann**
186. *Repetitorium der Nervenkrankheiten*. 2stündig. Pd. **Lotmar**
187. *Physikalische Therapie einschliesslich Balneologie*. 2stündig. Pd. **Gukeiberger**
188. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten*. Montag 16—18, Mittwoch 9<sup>20</sup>—10<sup>20</sup>. Prof. **Glanzmann**
189. *Blutkrankheiten und Blutdiagnostik im Kindesalter (mit Demonstrationen und Uebungen)*. Donnerstag 9<sup>15</sup>—10. Derselbe
190. *Klinische Demonstrationen über akute Infektionskrankheiten im Kindesalter (im neuen Absonderungspavillon des Kinderspitals)*. Dienstag 18<sup>15</sup>—19. Derselbe
191. *Entwicklung und Besonderheiten des Kindes. Mit Demonstrationen im Kant.-bernschen Säuglingsheim Elfenau*. Samstag 14<sup>15</sup>—16. Prof. **Tobler**
192. *Chirurgische Klinik und Poliklinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8<sup>15</sup>—9<sup>30</sup>. Prof. **Lenggenhager**
193. *Praktische Uebungen in der chirurgischen Poliklinik*. Durch den Sekundärarzt. Freitag 14—16. Derselbe
194. *Chirurgischer Operationskurs*. Gemeinsam mit Pd. Saegesser. Montag, Donnerstag 16—18, Dienstag 14—16. Derselbe

195. *Unfallmedizinisches Praktikum*. Mittwoch  
11<sup>45</sup>—12<sup>30</sup>. Prof. **Dubois**
196. *Einführung in die chirurgische Krankengymnastik*.  
Donnerstag 10—11. Derselbe
197. *Allgemeine Chirurgie*. Mittwoch 10<sup>30</sup>—11<sup>30</sup>, Sams-  
tag 11—12. Prof. **Fonio**
198. *Ausgewählte Kapitel aus der Kriegschirurgie*.  
Istündig. Derselbe
199. *Chirurgische Tuberkulose*. Donnerstag 9<sup>15</sup>—10. Pd. **Dumont**
200. *Chirurgisch-diagnostischer Kurs*. Montag 14<sup>30</sup>—16.  
Pd. **Dardel**
201. *Pathologie und Therapie der Extremitätenfrakturen*.  
Istündig, nach Vereinbarung. Pd. **Nigst**
202. *Spezielle Chirurgie I*. Donnerstag 18—19. Pd. **Saegesser**
203. *Urologisch-diagnostischer Kurs (mit praktischen  
Uebungen im Katheterismus, Cystoskopie usw.)*.  
Donnerstag 14—16. Pd. **Wildbolz**
204. *Verletzungen und chirurgische Erkrankungen der  
Gelenke*. Mittwoch 18—19. Pd. **Baumann**
205. *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik*.  
Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 6<sup>45</sup>—8.  
Prof. **Guggisberg**
206. *Geburtshilflicher Operationskurs*. Dienstag, Freitag  
16—18. Derselbe
207. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Anfänger  
(durch klinische Assistenten)*. Derselbe
208. *Ausgewählte Kapitel aus der Geburtshilfe und  
Gynäkologie*. Istündig. Prof. **Ludwig**
209. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Vorge-  
rückte*. Prof. **Neuweiler**
210. *Repetitorium des geburtshilflichen Operationskurses*.  
In den Ferien. Derselbe
211. *Kolloquium über Gynäkologie*. Istündig. Derselbe
212. *Ausgewählte Kapitel aus der praktischen Gynäko-  
logie*. Istündig, nach Vereinbarung. Pd. **Müller**
213. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik*. Montag,  
Dienstag, Donnerstag 11<sup>15</sup>—12<sup>15</sup>, inkl. klinische  
Operationen und Demonstrationen (jeweils Mitt-  
woch und Samstag auf Einladung). Prof. **Goldmann**

214. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Freitag 14—15.  
Prof. **Goldmann**
215. *Augenspiegelkurs für Fortgeschrittene.* Samstag  
11<sup>15</sup>—12<sup>15</sup>. Derselbe
216. *Repetitorium der Ophthalmologie.* 1stündig. Pd. **Streuli**
217. *Ophthalmologie in der Praxis mit Demonstrationen.*  
Mittwoch 16—17. Pd. **Bangerter**
218. *Otolaryngologische Klinik.* Dienstag 14—16. Prof. **Rüedi**
219. *Otolaryngoskopischer Kurs für Anfänger.* Mittwoch  
14—16. Derselbe
220. *Otolaryngologisches Praktikum für Vorgerückte.*  
Gemeinsam mit Pd. Racine. Donnerstag 14—15. Derselbe
221. *Otolaryngologisches Praktikum für Vorgerückte.*  
Gemeinsam mit Prof. Rüedi. Donnerstag 14—15.  
Pd. **Racine**
222. *Otolaryngologische Klinik für Zahnärzte.* Donners-  
tag 18—19. Derselbe
223. *Psychiatrische Klinik.* Mittwoch, Donnerstag 7—9.  
Hörsaal Waldau. Prof. **Klaesi**
224. *Psychiatrische Poliklinik.* Montag 16—18, Murten-  
strasse 11. Derselbe
225. *Psychiatrisch-diagnostischer Kurs mit klinischer  
Visite.* Gemeinsam mit Pd. Weber. Donnerstag  
9—11. Hörsaal Waldau. Derselbe
226. *\*Schulversagen und Kinderpsychiatrie.* 1stündig. Pd. **Tramer**
227. *Einführung in die Grundlagen der Psychoanalyse I.*  
Dienstag 18—19. Prof. **Müller**
228. *Psychotherapie.* Freitag 18—19. Derselbe
229. *\*Kriminalpsychopathologie.* 1stündig. Derselbe
230. *Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik. Für  
Juristen.* Freitag 14—16, Waldau. Prof. **Wyrsch**
231. *\*Rechtliche Grundlagen der gerichtlichen Psy-  
chiatrie. Für Mediziner und Juristen.* Freitag  
17—18. Derselbe
232. *Psychiatrisch-diagnostischer Kurs mit klinischer  
Visite.* Gemeinsam mit Prof. Klaesi. Donnerstag  
9—11, Waldau. Pd. **Weber**
233. *Klinik und Psychopathologie des schwererzieh-  
baren und nervösen Kindes. Für Mediziner und  
Pädagogen.* 2stündig. Derselbe

234. \**Daseinserkenntnis und Daseinsanalyse*. Donners-  
tag 18—19. Pd. **Blum**
235. \**Das menschliche Gehirn. Entwicklung, Bau, Tätig-  
keit*. Mittwoch 18—19. Pd. **Grünthal**
236. *Arbeiten im hirnanatomischen Laboratorium der  
Waldau*. Ganz- oder halbtägig, nach Verein-  
barung. Derselbe
237. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten*. Mitt-  
woch 10<sup>15</sup>—11<sup>15</sup>, Freitag 11<sup>15</sup>—12<sup>15</sup>. Prof. **Robert**
238. *Dermatologisches Kolloquium für Vorgerückte*. Don-  
nerstag 15—16. Derselbe
239. *Dermatologie der Mundhöhle für Zahnärzte und  
Mediziner*. Donnerstag 16—17. Derselbe
240. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig. Derselbe
241. *Repetitorium der Dermatologie*. Donnerstag 17—18.  
Pd. **Schoch**
242. *Einführung in die Dermatologie*. 1stündig, nach Ver-  
einbarung. Pd. **Kuske**
243. *Medizinische Röntgenologie mit Demonstrationen  
und Uebungen*. Mittwoch 8<sup>30</sup>—10. Prof. **Liechti**
244. *Arbeiten im Institut*. Gemeinsam mit Pd. Minder.  
Halbtägig. Derselbe
245. \**Die Dosismessung der Röntgen- und Gamma-  
strahlen*. 1stündig. Pd. **Minder**
246. *Arbeiten im Institut*. Gemeinsam mit Prof. Liechti.  
Halbtägig. Derselbe
247. \**Radioaktivität I. Ausgewählte Kapitel der allge-  
meinen Radioaktivität (Teil II vgl. Nr. 491)*.  
1stündig. Derselbe
248. *Kurs für Röntgendiagnostik der Thoraxorgane (ins-  
besondere Durchleuchtung)*. 1stündig. Pd. **Schönholzer**
249. *Allgemeine Röntgendiagnostik (für Anfänger) mit  
praktischen Uebungen*. 1stündig. Pd. **v. Ries**
250. *Kurzwellentherapie, Iontophorese und Quarzlicht-  
bestrahlung mit praktischen Uebungen*. 1stündig. Derselbe
251. *Hypnose und Suggestion*. 1stündig. Derselbe
252. *Pharmakognosie*. Donnerstag 8—11. Prof. **Casparis**
253. *Pharmakochemie IV (Vitamine und Hormone)*.  
2stündig. Derselbe

254. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganztägig. Prof. **Casparis**
255. *Pharmakognostisch-mikroskopischer Kurs.* Freitag  
9—12, Samstag 8—11. Derselbe
256. *Galenische Pharmazie.* Montag 8—9, Dienstag  
10—11, Mittwoch 8—9, Donnerstag 11—12.  
Prof. **Mühlemann**
257. *Arbeiten im galenischen Laboratorium.* Ganztägig. Derselbe
258. *Die Prüfungsmethoden der Ph. H. V.* Montag 9—10,  
Dienstag 8—9, Mittwoch 9—10 (nur letztes Stu-  
diensemester). Derselbe
259. *Einführung in die chemisch-pharmazeutische  
Analyse.* Montag 10—12 (2. u. 3. Fachsemester). Derselbe
260. *Einführung in die quantitativen Bestimmungs-  
methoden.* Mittwoch 10—12 (1. und 2. Fach-  
semester). Derselbe

### Zahnärztliches Institut

261. *Konservierende Zahnheilkunde am Modell.* Montag  
14—16, Dienstag 14—17, Donnerstag 14—18,  
Freitag 16—18, Samstag 8—11. Prof. **Jeanneret**
262. *Zahnärztlich-konservierende Abteilung.* Montag  
14—16, Dienstag 14—17, Donnerstag 14—18,  
Freitag 16—18, Samstag 8—11. Derselbe
263. *Histologie der pathologischen Zahngewebe.* Freitag  
18—19. Derselbe
264. *Pathologisch-histologischer Kurs der Zähne.* Sams-  
tag 9—11. Derselbe
265. *Orthodontie.* Freitag 7—8. Prof. **Gubler**
266. *Orthodontie am Modell.* Mittwoch 14—18. Derselbe
267. *Orthodontisches Praktikum.* Mittwoch 14—18. Derselbe
268. *Kronen- und Brückenarbeiten am Modell.* Montag  
16—18, Freitag 14—16. Prof. **Schindler**
269. *Kronen- und Brückenkurs.* Montag 16—18, Freitag  
14—16. Derselbe
270. *Kronen- und Brückenprothetik II (Brücken).* Montag  
18—19. Derselbe
271. *Zahnärztlich-röntgenologischer Kurs (Praktikum).*  
Dienstag 11—12. Derselbe

272. *Zahnärztliche Prothetik am Modell.* Montag bis Freitag 8—12. Doz. **Gerber**
273. *Plattenprothetische Abteilung.* Montag bis Freitag 8—12. Derselbe
274. *Prothetik, Materialien- und Metallkunde.* Donnerstags 10—11. Derselbe
275. *Parodontose-Kurs für das 4. und 5. Semester.* Mittwoch 8—10. Pd. **Beyeler**
276. *Parodontose II. Teil.* Mittwoch 7—8. Derselbe
277. *Wissenschaftl. Arbeiten für Doktoranden.* Ganz- oder halbtägig. **Diverse Dozenten des zahnärztl. Instituts**

### **Veterinär-medizinische Fakultät**

278. *Embryologie.* Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag 10—11. Prof. **Ziegler**
279. *Histologie und mikroskopische Anatomie.* Mittwoch 14—15, Samstag 7—9. Derselbe
280. *Haut und Sinnesorgane.* Mittwoch 15—17. Derselbe
281. *Zentralnervensystem mit praktischen Uebungen.* Gemeinsam mit Prof. Frauchiger. Donnerstag 14—16. Derselbe
282. *Mikroskopierübungen.* Gemeinsam mit dem Prosektor. Montag bis Freitag 7—9. Derselbe
283. *Repetitorium in Anatomie.* 2stündig. Derselbe
284. *Arbeiten im Institut.* Ganz- oder halbtägig. Derselbe
285. *Der Einfluss der Domestikation auf äussere und innere Organe und deren Funktion.* 1stündig. Pd. **Wenger**
286. *Allgemeine Pathologie.* Dienstag, Donnerstag 7—8, Mittwoch 7—9, Montag, Freitag 11—12. Prof. **Hauser**
287. *Pathologisch-histologischer Kurs.* Montag, Dienstag, Freitag 14—16. Derselbe
288. *Spezielle pathologische Anatomie II.* Montag 9—10. Derselbe
289. *Arbeiten im Institut.* Ganz- oder halbtägig. Derselbe
290. *Pathologisch-anatomischer Demonstrations- und Sektionskurs.* Gemeinsam mit Prof. Schmid. Dienstag, Donnerstag, Samstag 8—10. Derselbe



291. *Bakteriologisch-serologischer Kurs*. Mittwoch, Donnerstag 14—17. Prof. **Schmid**
292. *Sektions- und Demonstrationkurs*. Gemeinsam mit Prof. Hauser. Dienstag, Donnerstag, Samstag 8—10. Derselbe
293. *Arbeiten im Institut*. Ganz- oder halbtägig. Derselbe
294. *Spezielle Pathologie und Therapie*. Montag, Freitag 8—9. Prof. **Steck**
295. *Veterinärmedizinische Klinik*. Montag bis Mittwoch, Freitag, Samstag 11—12. Derselbe
296. *Pharmakologie I*. Montag, Dienstag 16—17, Mittwoch 8—9. Derselbe
297. *Kurs für Rezeptieren und Dispensieren (in Vorlesung über Pharmakologie und in Verbindung mit der Ambulatorischen Klinik)*. Derselbe
298. *Kleintierkrankheiten. Durch den Sekundärarzt*. Montag 17—18. Derselbe
299. *Arbeiten in der Klinik*. Ganz- oder halbtägig. Derselbe
300. *Allgemeine Chirurgie*. Dienstag, Mittwoch 9—10. Prof. **Leuthold**
301. *Operationslehre*. Donnerstag, Samstag 9—10. Derselbe
302. *Spezielle Chirurgie*. Montag, Freitag 9—10. Derselbe
303. *Chirurgische Klinik*. Täglich 10—12, ausgenommen Donnerstag. Derselbe
304. *Praktikum in Chirurgie für Doktoranden*. Derselbe
305. *Operationskurs für Kleintiere*. Durch den Sekundärarzt. Dienstag 14—15. Derselbe
306. *Krankheiten der Klautiere*. Montag, Freitag, Samstag 7—8. Prof. **Hofmann**
307. *Buiatrische Klinik*. Donnerstag 10—12. Derselbe
308. *Geburtshilfe*. Dienstag, Donnerstag 8—9. Derselbe
309. *\*Geburtshilfliche Uebungen*. In Verbindung mit dem Sekundärarzt. Freitag 14—16. Derselbe
310. *\*Kastrationsübungen beim Rind*. In Verbindung mit dem Sekundärarzt. Derselbe
311. *\*Ambulatorische Klinik*. In Verbindung mit dem Sekundärarzt. Täglich. Derselbe
312. *Praktikum in Buiatrik*. Für Doktoranden. Derselbe

313. *Vergleichende Neurologie*. 1stündig. Prof. **Frauchiger**
314. *Vergleichende Psychologie*. 1stündig. Derselbe
315. *Allgemeine Zootechnik*. Freitag 16—18. Prof. **Duerst**
316. *Praktische Uebungen zur Zootechnik (Pferdebeurteilung mit Exkursionen)*. Mittwoch 15—16, Samstag 14—16. Derselbe
317. *Gerichtliche Tierheilkunde*. Mittwoch, Donnerstag 16—17. Derselbe
318. *Allgemeine Hygiene*. Mittwoch, Donnerstag 17—18. Derselbe
319. *Kurs der Einführung in die Landwirtschaft und in das Genossenschaftswesen mit zwei ganztägigen Exkursionen*. Derselbe
320. *Repetitorium der zootechnischen Fächer*. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
321. *Zootechnisches Praktikum für Vorgerückte*. Ganz- und halbtägig. Derselbe
322. *Leistungsprüfungen beim Pferd*. 1stündig. Pd. **Carnat**
323. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei*. Dienstag, Donnerstag 7—8, Mittwoch 14—15. Prof. **Flückiger**
324. *Bienenkrankheiten*. 1stündig. Pd. **Morgenthaler**
325. *Aufzuchtseuchen der Haustiere*. Dienstag 17—18. Pd. **Saxer**
326. *Fleischschau*. Mittwoch 7—9. Lektor **Noyer**
327. *Milchprüfungskurs*. Donnerstag 14—16. Pd. **Kästli**

## Philosophische Fakultät I

328. *\*Geschichte der Philosophie II (Altertum II. Teil: hellenistisch-römische Philosophie)*. Montag, Mittwoch, Donnerstag 9<sup>30</sup>—11. Prof. **Herbertz**
329. *\*Logik*. Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
330. *\*Einführung in die forensische Psychologie, speziell für Juristen*. Freitag 11—12. Derselbe
331. *Uebungen zur praktischen Psychologie*. Freitag 9<sup>30</sup>—11. Derselbe
332. *Im philosophischen Seminar: Studien zur Philosophie des Plotin*. Dienstag 9<sup>30</sup>—11. Derselbe

333. *Einführung in die gegenwärtige Problemlage der Philosophie.* Freitag 17—19. Prof. **Sganzini**
334. *Psychologie des Reifealters.* Donnerstag 17—19. Derselbe
335. *Erziehungslehre II. Teil.* Dienstag 17—19. Derselbe
336. *Seminar: Philosophie. Hegel (Fortsetzung).* Montag 18—19. Derselbe
337. *Seminar: Psychologie. Uebungen zur Psychologie des Reifealters.* Montag 17—18. Derselbe
338. *Seminar: Erziehungslehre. H. Spencer (Fortsetzung).* Donnerstag 9—10. Derselbe
339. *Prüfung der Befähigung zu den akademischen Berufen.* Dienstag 17—18. Pd. **Baumgartner-Tramer**
340. *Einführung in die Psychotechnik.* Dienstag 18—19. Derselbe
341. *Leitung selbständiger praktisch-psychologischer Arbeiten.* Dienstag 16—17. Derselbe
342. *\*Erlebnis und Weltanschauung (Erscheinungsformen der praktischen Philosophie).* 1stündig. Pd. **Roetschi**
343. *Ausgewählte Kapitel aus der Psychologie des Charakters (Einstellung, Haltung, Gefühl, Hemmung).* Mittwoch 14—16. Pd. **Keller**
344. *Die Metaphysik des Aristoteles.* Dienstag 18—19. Derselbe
345. *Uebungen zu Aristoteles: Nikomachische Ethik.* Dienstag 17—18. Derselbe
346. *Arabisch: Ibn Battuta.* 2stündig. Prof. **Widmer**
347. *Hebräisch: Jehuda ha Lewi.* 2stündig. Derselbe
348. *\*Einführung in die chinesische Sprache und Schrift (für Anfänger).* Donnerstag 15—17. Pd. **v. Tscharner**
349. *\*Chinesische Lektüre, III. Kurs.* Donnerstag 17—19. Derselbe
350. *Historische und vergleichende Grammatik des Griechischen. II. Formenlehre.* 3stündig. Prof. **Debrunner**
351. *Proseminar für klassische Altertumswissenschaft, sprachwissenschaftliche Abteilung: Cato de agricultura.* Freitag 14—16. Derselbe
352. *Sanskrit für Anfänger.* 3stündig. Derselbe
353. *Die Haupterscheinungen der griechischen Literatur der Kaiserzeit.* Mittwoch 9—11, Freitag 9—10. Prof. **Theiler**

354. *Interpretation von Aristoteles Metaphysik, Buch 12.*  
Mittwoch 11—12. Prof. **Theiler**
355. *Philologisches Seminar: Uebungen zur Ilias.* Frei-  
tag 10—12. Derselbe
356. *Griechische Lektüre.* 2stündig. Derselbe
357. *\*Lateinischer Anfängerkurs, II. Teil.* Montag, Frei-  
tag 13<sup>45</sup>—15. Derselbe
358. *\*Die römische Kultur von ihren Anfängen bis Cicero  
(mit Interpretationen).* Montag 15—16, Mittwoch  
8—9. Prof. **Wili**
359. *\*Lektüre: Cicero, de finibus bonorum et malorum.*  
Dienstag 14—16. Derselbe
360. *Colloquia de sermone Latino philologica.* Montag  
16—17. Derselbe
361. *\*Texte zur Geschichte des Geistes (von Cicero bis  
Marsilius Ficinus).* Montag 17—18. Derselbe
362. *\*Meisterwerke antiker Kunst: Das Bild der Frau im  
Altertum.* Dienstag 17—18, Donnerstag 18—19.  
Pd. **Bloesch**
363. *Archäologische Uebungen: Griechische Bildhauer,  
Ueberlieferung und Werke.* 1stündig. Derselbe
364. *\*Die deutsche Klassik.* Montag bis Donnerstag  
11—12. Prof. **Strich**
365. *\*Deutsche Literatur vom Naturalismus bis Expres-  
sionismus.* Montag, Donnerstag 18—19. Derselbe
366. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Uebungen in  
vergleichender Literaturwissenschaft.* Dienstag  
16—18. Derselbe
367. *Proseminar: Einführung in die wissenschaftliche  
Behandlung von Gedichten.* Montag 10—11. Derselbe
368. *\*Conrad Ferdinand Meyer.* Mittwoch, Freitag  
17—18. Prof. **Fränkel**
369. *Im Deutschen Seminar: Uebungen über Heine.* Sams-  
tag 9<sup>30</sup>—11. Derselbe
370. *Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten.* Nur für  
Teilnehmer an den Uebungen. Alle 14 Tage.  
2stündig. Privatissime. Derselbe
371. *Mittelhochdeutsche Lyrik.* Dienstag bis Donnerstag  
8—9. N. N.

372. *Geschichte der deutschen Sprache I.* Dienstag  
9—10, Donnerstag 9—11. N. N.
373. *Deutsches Seminar, ältere Abteilung. Uebungen zur  
mhd. Lyrik.* Mittwoch 9—11. N. N.
374. *Proseminar: Kursorische Lektüre eines mhd. Textes.*  
Dienstag 10—11. N. N.
375. *Methode und Ergebnisse der deutschen Dialekt-  
geographie.* Montag 15—17. Prof. **Henzen**
376. *Ueberblick über die Geschichte der deutschen  
Sprache mit besonderer Berücksichtigung der  
schweizerischen Verhältnisse.* Dienstag 8—10,  
Freitag 9—10. Derselbe
377. *\*Literatur der englischen Renaissance (16. Jahrh.)  
[mit Ausschluss des Dramas].* Montag, Dienstag  
15—16. Prof. **Funke**
378. *\*English Phonetics (with practical exercises).* Don-  
nerstag, Freitag 15—16. Derselbe
379. *Altenglische Uebungen für Anfänger.* Donnerstag,  
Freitag 14—15. Derselbe
380. *Proseminar: Reading and interpretation of modern  
English writers. Translation exercises.* Montag,  
Dienstag 14—15. Derselbe
381. *Seminar: Linguistic problems of modern English.*  
Samstag 10—12. Derselbe
382. *English Composition, Reading and Interpretation of  
a modern English text, Translation into English  
(advanced course).* 2stündig. Lektorin **Charleston**
383. *Englischkurs für Hörer aller Fakultäten.* Montag,  
Donnerstag 18—19. Derselbe
384. *Introduction à l'étude scientifique du français  
moderne.* 2stündig. Lektor **Kuenzi**  
Die übrigen Vorlesungen auf dem Gebiete der  
romanischen Philologie werden später bekannt-  
gegeben.
385. *\*Moralistes français: Montaigne et Pascal.* Mer-  
credi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **Kohler**
386. *\*Cours pratique: langue et culture françaises.*  
mercredi 8—10. Le même
387. *Proséminaire: textes et conférences.* mardi 15—17. Le même

388. *Séminaire de littérature française, pour étudiants avancés.* Jeudi 16—18. Prof. **Köhler**
389. \**La jeunesse de Chateaubriand.* Lundi 17—18. Pd. **Degoumois**
390. \**Benjamin Constant.* Mercredi 17—18. Le même
391. *Figure e opere del Rinascimento.* Martedì, giovedì 10—11. Prof. **Jenni**
392. *Lettura e interpretazione di autori italiani.* Mercoledì, venerdì 10—11. Lo stesso
393. *Esercizi di stilistica.* 1 ora. Lo stesso
394. *Keltentum und Weltliteratur: Arthur, Tristan, Par-cival, Ossian.* Freitag 15—16. Prof. **Pokorny**
395. *Praktische Einführung in das Cymrische (das Kel-tische von Wales).* Freitag 16—18. Derselbe
396. *Russisch, II. Kurs.* Donnerstag 18—19<sup>30</sup>. Pd. **Dickenmann**
397. *Russische historische Grammatik II: Lautlehre (Konsonantismus); Deklination.* Donnerstag 14—15. Derselbe
398. *Kursorische Lektüre eines russischen Prosatextes.* Donnerstag 15—16. Derselbe
399. *Lektüre und Erklärung ausgewählter Gedichte von Puschkin.* Donnerstag 16—17. Derselbe
400. \**Römische Geschichte, II. Teil.* Donnerstag, Frei-tag 15—16. Prof. **Näf**
401. \**Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Renais-sance und der Reformation.* Montag, Donners-tag, Freitag 16—17. Derselbe
402. \**Deutsche Verfassungsgeschichte vom Interregnum bis zur Reformation.* Montag, Dienstag 15—16. Derselbe
403. \**Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 17. Jahrhunderts.* Dienstag 16—17. Derselbe
404. *Historisches Seminar (für Vorgerückte): Unter-suchungen zur Geschichte der deutsch-schwei-zerischen Beziehungen im 19. Jahrhundert.* Mon-tag 9—11. Derselbe
405. *Proseminar: Methodische Uebungen für Anfänger.* Freitag 9—11. Derselbe
406. *Die Altsteinzeit in Europa.* Dienstag 9—11. Prof. **Tschumi**
407. *Formenkunde der Altsteinzeit.* Donnerstag 8—9. Derselbe

408. *Frühmittelalter*. Montag 8—10. Prof. **Tschumi**
409. *Uebungen zur mittlern Geschichte*. Dienstag 8—9. Derselbe
410. *Paläographie II. Teil (Mittelkurs)*. Samstag 9—11. Prof. **Kern**
411. *Chronologie II. Teil*. 1stündig. Derselbe
412. *\*Von der Gründung des Schweizerbundes bis zum Burgunderkrieg*. Montag, Dienstag 17—18. Prof. **Feller**
413. *\*Uebungen zur Schweizergeschichte (Proseminar)*. Mittwoch, Donnerstag 17—18. Derselbe
414. *\*Helvetik und Mediation*. 2stündig. Derselbe
415. *\*Quellenkunde: 16. Jahrhundert*. Freitag 7—9. Derselbe
416. *Seminar: Bauernbewegungen in der alten Schweiz*. Samstag 7—9. Derselbe
417. *\*Der Ursprung der Eidgenossenschaft, quellenkritisch und juristisch betrachtet*. Mittwoch 17—18. Pd. **Wirz**
418. *\*Krieg im Recht und Recht im Kriege*. Mittwoch 18—19. Derselbe
419. *Epochen und Stilarten in der europäischen Kriegführung*. Dienstag 18—19. Oberst **Schumacher**
420. *Die Geschichte der militärischen Erziehungskunst*. Dienstag 17—18. Derselbe
421. *Bünde in der Geschichte*. Mittwoch 18—19. Pd. v. **Greyerz**
422. *Einführung in die allg. Bücherkenntnisse (mit Berücksichtigung in Bibliotheken)*. Dienstag 14—15. Lektor **W. Meyer**
423. *Praktische Buchkunde (mit Besuchen von Werkstätten)*. Mittwoch 14—15. Derselbe
424. *\*Die Kunst des Trecentos in Italien*. Dienstag, Freitag 18—19. Prof. **Hahnloser**
425. *\*Exkursionen nach Barockdenkmälern, mit Einführungen*. Mittwoch 14<sup>20</sup>—15<sup>50</sup>, oder nach Vereinbarung. Derselbe
426. *Seminar: Trecentoprobleme*. Donnerstag 8—10. Derselbe
427. *\*Holländische Kunst im 17. Jahrhundert*. Montag, Donnerstag 17—18. Prof. **Stein**
428. *Uebungen über Rubens und Rembrandt*. Freitag 15—17. Derselbe

429. *Geschichte der Stadtbaukunst*. Dienstag, Donnerstag 16—17. Pd. **Huggler**
430. \**Geschichte der Symphonie II: Klassik und Romantik (an Schallplatten)*. Dienstag, Freitag 17—18. Prof. **Kurth**
431. \**Franz Schubert (an Schallplatten)*. Dienstag, Freitag 18—19. Derselbe
432. *Proseminar: Studien zur Musik des Mittelalters*. Gemeinsam mit Frau Pd. Dikenmann-Balmer. Donnerstag 14—16. Derselbe
433. *Seminar: Formprobleme bei Bachs Fugen*. Donnerstag 17—19. Derselbe
434. \**Collegium musicum (Besprechung und Ausführung älterer Chor- und Instrumentalmusik)*. Freitag 20—22. Derselbe
435. \**Das protestantische Kirchenlied im Vokalwerk J. S. Bachs*. Montag 17—18. Pd. **Zulauf**
436. \**Die musikalischen Formen im Wandel der Zeiten. Mit Beispielen*. Dienstag 16—17. Frau Pd. **Dikenmann-Balmer**
437. \**Beethoven. Mit Beispielen*. Freitag 16—17. Dieselbe
438. \**Harmonielehre für Anfänger*. Montag, Mittwoch 18—19. Dieselbe
439. *Proseminar: Studien zur Musik des Mittelalters*. Gemeinsam mit Prof. Kurth. Donnerstag 14—16. Dieselbe
440. \**Historische Kammermusikübungen (z. T. im Anschluss an das Colleg. mus.)*. Nach Vereinbarung. Dieselbe

*Anmerkung:*

Übungen zur französischen Sprech- u. Sprachkunde siehe Nr. 571—573.

Übungen in deutscher Sprache für Fremdsprachige siehe Nr. 568—569.

Kurse über spanische Sprache und über Theaterkunde werden später angezeigt.

Vorlesungen und Übungen zur Zeitungskunde siehe Nr. 106, 107.

Kunst und Recht siehe Nr. 51.



## Philosophische Fakultät II

441. *Differentialrechnung*. Dienstag bis Donnerstag 9—10. Prof. **Scherrer**
442. *Differentialgleichungen*. Dienstag bis Donnerstag 8—9. Derselbe
443. *Spezielle Fragen der Differentialgeometrie*. Alle 14 Tage. Freitag 15—17. Derselbe
444. *Uebungen für mittlere Semester*. Alle 14 Tage. Freitag 15—17. Derselbe
445. *Uebungen für untere Semester*. Alle 14 Tage. Donnerstag 17—19. Derselbe
446. *Analytische Geometrie I*. Dienstag, Donnerstag 10—11. Prof. **Hadwiger**
447. *Uebungen zur analytischen Geometrie*. Freitag 10—11. Derselbe
448. *Spezielle Funktionen (Gammafunktion, Besselsche Funktionen u. a.)*. Dienstag, Donnerstag, Freitag 11—12. Derselbe
449. *Ausgewählte Kapitel der angewandten Mathematik*. Montag, Mittwoch 18—19. Derselbe
450. *Uebungsstunde zur Analysis*. Dienstag 15—16. Derselbe
451. *Konforme Abbildung (Ergänzung zur Funktionentheorie)*. Dienstag 16—17. Derselbe
452. *Höhere Algebra II*. Montag, Freitag 7—8. Prof. **Michel**
453. *Algebraische Analysis I (mit Uebungen)*. Montag 17—18, Donnerstag 14—16. Derselbe
454. *Darstellende Geometrie I (Punkt, Gerade, Ebene)*. Montag 15—17. Derselbe
455. *Darstellende Geometrie III (Ebene Schnitte, Durchdringungen)*. Mittwoch 10—12. Derselbe
456. *Ausgewählte Kapitel aus der Theorie der Personenversicherung*. Dienstag bis Donnerstag 7—8. Prof. **Alder**
457. *Approximationsmethoden in der Lebensversicherung*. Montag 15—17. Derselbe
458. *Technik der Alters- und Hinterbliebenenversicherung*. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
459. *Uebungen zur Versicherungstechnik*. Freitag 17—18. Derselbe

460. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar*. Freitag 18—19. Prof. **Alder**
461. *Neuere statistische Methoden I: Theorie der Stichproben*. Alle 14 Tage. 2stündig. Prof. **Linder**
462. *Allgemeine Astronomie*. 3stündig. N. N.
463. *Astronomische Uebungen*. An einem Wochenabend. N. N.
464. *Ebene und sphärische Trigonometrie*. Dienstag 14—16. N. N.
465. *Uebungen dazu*. Dienstag 16—17. N. N.
466. *Theoretische Astrophysik*. 2stündig. Pd. **Schürer**
467. *Experimentalphysik (Mechanik, Akustik, Optik)*. Montag bis Freitag 8—9. Prof. **Greinacher**
468. *Ergänzungen zur Experimentalphysik*. Dienstag 11—12. Derselbe
469. *Physikalische Optik*. Samstag 8—9. Derselbe
470. *Repetitorium der Physik*. Montag 17—18. Derselbe
471. *Physikalisches Kolloquium*. Gemeinsam mit Prof. Mercier. Nach Vereinbarung. Derselbe
472. *Physikalisches Praktikum für Anfänger*. 4stündig. Derselbe
473. *Physikalisches Praktikum für Vorgerücktere*. 3 halbe Tage. Derselbe
474. *Physikalisches Vollpraktikum*. Täglich, ausser Samstagnachmittag. Derselbe
475. *Optik (theoretische Physik III)*. Mittwoch bis Freitag 9—10. Prof. **Mercier**
476. *Vektoranalysis (theoretische Physik I)*. Donnerstags 10—11. Derselbe
477. *Deformierbare Körper (theoretische Physik VII)*. Mit Uebungen. Montag 10—12, Freitag 11—12. Derselbe
478. *Technische Akustik*. Dienstag 17—19. Prof. **König**
479. *Spektren im Infra-Rot*. Samstag 11—12. Pd. **Banderet**
480. *Einführung in die Meteorologie*. 2stündig, nach Vereinbarung. Dr. **Brückmann**
481. *Chemie der Kristallverbindungen*. Mittwoch, Donnerstag 11—12. Prof. **Feitknecht**
482. *Ergänzungen und Uebungen zur physikalischen Chemie*. Freitag 15—16. Derselbe

483. *Vollpraktikum für anorganische oder analytische Chemie.* Montag bis Freitag 8—12, 14—18, Samstag 8—12. Prof. **Feitknecht**
484. *Halbpraktikum für anorganische oder analytische Chemie.* Nach Vereinbarung. Derselbe
485. *Praktikum für physikalische Chemie.* Gemeinsam mit Pd. Huber. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
486. *Kleines Praktikum für anorganische, analytische oder physikalische Chemie.* Nach Vereinbarung. Derselbe
487. *Chemisches Praktikum für Mediziner.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 14—18. Derselbe
488. *Analytische Chemie.* 2stündig. N. N.
489. *Repetitorium der analytischen Chemie.* 1stündig. N. N.
490. *Besprechungen zum Praktikum für physikalische Chemie.* Freitag 14—15. Pd. **Huber**
491. *Radioaktivität II. Praktische Uebungen mit Besprechungen.* 3stündig, nach Vereinbarung. (Radioaktivität I vgl. Nr. 247.) Derselbe
492. *Praktikum für physikalische Chemie.* Gemeinsam mit Prof. Feitknecht. Ganz- oder halbtägig. Derselbe
493. *Organische Chemie.* Montag bis Freitag 10—11, Samstag 9—10. Prof. **Signer**
494. *Organisch-chemisches Praktikum.* Montag bis Freitag 8—12, 14—18, Samstag 8—12. Derselbe
495. *Kleines organisches Praktikum für Nichtchemiker.* Nach Vereinbarung. Derselbe
496. *Teerfarbstoffe.* 1stündig. Pd. **Nitschmann**
497. *Besprechungen zum organisch-chemischen Praktikum für Chemiker.* 1stündig. Derselbe
498. *Repetitorium der anorganischen Chemie, speziell für Nichtchemiker.* 2stündig. Derselbe
499. *Repetitorium der organischen Chemie, speziell für Nichtchemiker.* In den Sommerferien. Derselbe
500. *Arbeiten im Institut für physikalisch-chemische Biologie.* Ganz- oder halbtägig. FrI. Prof. **Woker**
501. *Dasselbe, kleines Praktikum, mit besonderer Berücksichtigung der Fermente, Hormone und Vitamine.* 8stündig. Derselbe

502. *Biochemie II.* 3stündig. Frl. Prof. **Woker**
503. *Chemie der Vitamine, Hormone und Fermente.*  
2stündig. Dieselbe
504. *Chemie, Technologie und Beurteilung der Lebensmittel. I. allgemeiner Teil.* Dienstag 8—10. Prof. **Högl**
505. *Allgemeine Botanik und Biologie. Physiologie, Genetik. Systematik der höheren Pflanzen.* Montag bis Freitag 7—8. Prof. **Schopfer**
506. *Anfängerpraktikum: Morphologie und Pflanzenbestimmungen, speziell Arzneipflanzen.* Freitag 14—17. Derselbe
507. *Praktische Arbeiten, Anatomie und Cytologie.* Gemeinsam mit Pd. von Büren. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
508. *Praktische Arbeiten, Physiologie.* Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
509. *Physiologisch-chemisches Praktikum für Chemiker (mit Einführung in die Cytologie und Anatomie).* Gemeinsam mit Pd. von Büren. Derselbe
510. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum für Vorgerückte.* Ganz oder halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
511. *Repetitorium der Botanik.* Freitag 17—18. Derselbe
512. *Repetitoire de botanique (pour étudiants de langue française).* Vendredi 18—19. Derselbe
513. *Demonstrationen im botanischen Garten.* Samstag 11—12. *Botanische Exkursionen.* Samstag nachmittag. Derselbe
514. *Pharmazeutische Botanik.* 3stündig, Donnerstag, Freitag 11—12, Samstag 7—8. Prof. **Rytz**
515. *Botanische Exkursionen für Pharmazeuten.* Samstag nachmittag. Derselbe
516. *Phylogenie und Geographie der Pflanzen. Historisches und Aktuelles.* 1stündig. Derselbe
517. *Oekologie und Biologie der Pflanzenwelt der Gewässer. Lebensgemeinschaften.* 1stündig. Pd. **v. Büren**
518. *Arbeiten im Laboratorium: Cytologie und Anatomie.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe

519. *Physiologisch-chemisches Praktikum für Chemiker* (mit Einführung in die Anatomie und Cytologie). Gemeinsam mit Prof. Schopier. Pd. **v. Büren**
520. *Zoologie II. Teil: Niedere Wirbeltiere. Bau und Biologie.* Dienstag, Freitag 11—12. Prof. **Baltzer**
521. *Ausgewählte Kapitel aus der experimentellen Entwicklungsgeschichte und der menschlichen Vererbungslehre.* Samstag 10—11. Derselbe
522. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere.* Gemeinsam mit Prof. Baumann, Prof. Lehmann. Dienstag 14—17. Derselbe
523. *Zoologisches Halbpraktikum (Anatomie, Entwicklungsgeschichte und allgemeine Zoologie).* Gemeinsam mit Prof. Lehmann. Halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
524. *Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Baumann und Prof. Lehmann. Ganztägig, nach Vereinbarung. Derselbe
525. *Kurs für Insektenbestimmung.* An einem Nachmittag (vorgesehen Mittwoch) 14—17. Prof. **Baumann**
526. *Die Fische, Amphibien und Reptilien der Schweiz. Systematik, Biologie und Demonstrationen im Naturhistorischen Museum.* 1stündig. Derselbe
527. *Zoologische Exkursionen.* Gemeinsam mit Prof. Baltzer. Derselbe
528. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere.* Gemeinsam mit Prof. Baltzer und Prof. Lehmann. Dienstag 14—17. Derselbe
529. *Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere.* Montag bis Freitag 9—10. Prof. **Lehmann**
530. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere.* Gemeinsam mit Prof. Baltzer und Prof. Baumann. Dienstag 14—17. Derselbe
531. *Zoophysiologischer Kurs für Anfänger.* Vorgesehen Donnerstag 14—17. Derselbe
532. *Seminar über allgemeine Physiologie.* Alle 14 Tage. Mittwoch 16—18. Professoren **Abelin, Baltzer, Lehmann, v. Muralt, Schopier, Signer**
533. *Allgemeine Mineralogie II (Kristallchemie).* Montag, Freitag 13<sup>30</sup>—14<sup>40</sup>. Prof. **Huttenlocher**

534. *Kristalloptik mit Uebungen.* Mittwoch 14—17. Prof. **Huttenlocher**
535. *Die Lagerstätten der nutzbaren Mineralien (Nicht-  
erze)* 2stündig. Derselbe
536. *Petrographisch-lagerstättenkundliche Exkursionen  
mit Besprechungen.* Derselbe
537. *Vierstündiges Praktikum.* Derselbe
538. *Halbpraktikum.* Derselbe
539. *Ganzpraktikum.* Derselbe
540. *Bindungskräfte in Kristallen.* 2stündig. Pd. **Nowacki**
541. *Das Grundgebirge von Nordeuropa.* 1stündig. Pd. **Streckeisen**
542. *Geologie der Alpen (exkl. Schweizeralpen).* Montag  
17—18. Prof. **Cadisch**
543. *Methoden der geologischen Aufnahme und Darstel-  
lung.* Donnerstag 9—10. Derselbe
544. *Einführung in die Geologie, für Nichtgeologen, mit  
Uebungen.* Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
545. *Geologische Exkursionen, mit Besprechungen.* Ge-  
meinsam mit Prof. Günzler. Nach jeweiligem  
Anschlag. Derselbe
546. *Dreistündiges Praktikum.* Freitag 14—17. } Gemein- Derselbe  
547. *Halbpraktikum an drei Halbtagen.* } sam mit Derselbe  
548. *Vollpraktikum und Arbeitsplätze für  
selbständiges Arbeiten, täglich* } Prof. } Derselbe  
Günzler
549. *Die Geologie von Nordamerika.* Dienstag, Mitt-  
woch 7—8. Pd. **Günzler-Seiffert**
550. *Palaeontologie der Wirbellosen II.* Donnerstag  
14—15. Pd. **Rutsch**
551. *Palaeontologisches Praktikum.* Donnerstag 15—18. Derselbe
552. *Mikropalaeontologie II.* 1stündig. Pd. **Brönnimann**
553. *Mikropalaeontologisches Praktikum.* 2stündig. Derselbe
554. *Klimatologie und Ozeanographie.* Montag, Diens-  
tag 14—15. Prof. **Nussbaum**
555. *Geographie von Europa.* Mittwoch 14—15,  
16—17. Derselbe
556. *\*Die Alpenländer.* Dienstag 18—19. Derselbe
557. *Geographische Uebungen.* Freitag 8—9. Derselbe
558. *Geographisches Repetitorium.* Freitag 9—10. Derselbe

559. *Geographisches Kolloquium*. Gemeinsam mit  
Pd. Staub. Mittwoch 17—18. Prof. **Nussbaum**
560. *Geographisches Praktikum*. Freitag 10—12. Derselbe
561. *Geographische Exkursionen*. Jeweilen Samstag oder  
Sonntag, nach Vereinbarung. Derselbe
562. *Länderkunde von Afrika*. 3stündig. Donnerstag  
16—17, Freitag 14—16. Pd. **Staub**
563. *Repetitorium in Länderkunde*. 1stündig. Derselbe
564. *Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie*,  
*II. Teil*. Samstag 8—10. Derselbe
565. *Praktikum in länderkundlich-wirtschaftsgeographi-  
scher Richtung*. 2stündig. *Aufnahmen im Ge-  
lände am Schluss des Semesters*. Derselbe

### Lehrramtschule

#### I. 1

566. *Ueberblick über die Geschichte der deutschen  
Sprache mit besonderer Berücksichtigung der  
schweizerischen Verhältnisse*. Dienstag 8—10,  
Freitag 9—10. Prof. **Henzen**
567. *Sprechkunde mit einer Einführung in die Grund-  
begriffe der allgemeinen und der deutschen  
Phonetik*. Dienstag, Donnerstag 9—10, Mittwoch  
7—8. N. N.
568. †*Fortbildungskurs in deutscher Sprache durch prak-  
tische Uebungen in der Wort- und Formenlehre*.  
2stündig. Lektor **Tribolet**
569. †*Ausgewählte deutsche Lesestücke mit Erklärun-  
gen und Gesprächsübungen*. 2stündig. Derselbe
570. †*Moralistes français: Montaigne et Pascal*. Mer-  
credi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **Kohler**
571. *Sprech- und Vortragsübungen (explications de  
textes)*. Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Lectrice **Herking**

---

† Nur für Französisch- und Italienischsprechende.

572. †*Phonétique et diction*. Lundi 9—10, jeudi 16—17.  
Lectrice **Herking**
573. *Uebungen zur französischen Phonetik, Aussprache  
und Stilistik*. 3stündig. Lektor **Kuenzi**
574. *English Phonetics (with practical exercises)*. Don-  
nerstag, Freitag 15—16. Prof. **Funke**
575. *Translations into English, Grammar, Reading and  
Interpretation of an English text*. 2stündig.  
Lektorin **Charleston**
576. *Complementi di sintassi. Lezioni ed esercitazioni*.  
Due ore. Prof. **Jenni**
577. *Lettura di prosa moderna. Esercizi di conversazione  
ed esposizione*. Due ore. Lo stesso
578. *Frühmittelalter*. Montag 8—10. Prof. **Tschumi**
579. *Von der Gründung des Schweizerbundes bis zum  
Burgunderkrieg*. Montag, Dienstag 17—18. Prof. **Feller**
580. *Einführung ins Alte und Neue Testament*. Montag,  
Mittwoch 7—8. Prof. **Guggisberg**
581. *Grosse christliche Persönlichkeiten*. Freitag 7—8. Derselbe
582. *Einführung in die Geologie, für Nichtgeologen, ins-  
besondere Studierende der Geographie, mit  
Uebungen*. Montag, Mittwoch 11—12. Prof. **Cadisch**
583. *Klimatologie und Ozeanographie*. Montag, Dienstag  
14—15. Prof. **Nussbaum**
584. *Geographische Exkursionen*. Jeweils Samstag oder  
Sonntag, nach Vereinbarung. Derselbe
585. *Modellieren*. Montag 14—16. Lektor **Braaker**
586. *Pflanzenzeichnen*. Samstag 8—10. Derselbe
587. *Tierzeichnen*. Samstag 10—12. Derselbe
588. *Turnen: Leichtathletik, Sommerspiele und Schwim-  
men*. Montag, Dienstag 18—19. 3. Stunde  
(Schwimmen). Nach Vereinbarung. Lektor **Müllener**
589. *Didaktik: Ausgewählte Kapitel aus der allgemeinen  
Unterrichtslehre I*. Dienstag, Donnerstag 7—8.  
Lektor **Pulver**

---

† Nur für Französisch- und Italienischsprechende.



II. 1

590. *Ebene und sphärische Trigonometrie*. Dienstag  
14—16. N. N.
591. *Uebungen dazu*. Dienstag 16—17. N. N.
592. *Algebraische Analysis I (mit Uebungen)*. Montag  
17—18, Donnerstag 14—16. Prof. **Michel**
593. *Darstellende Geometrie I (Punkt, Gerade, Ebene)*.  
Montag 15—17. Derselbe
594. *Experimentalphysik (Mechanik, Akustik, Optik)*.  
Montag bis Freitag 8—9. Prof. **Greinacher**
595. *Physikalische Optik*. Samstag 8—9. Derselbe
596. *Zoologie II. Teil: Niedere Wirbeltiere, Bau und Bio-  
logie*. Dienstag, Freitag 11—12. Prof. **Baltzer**
597. *Einführung in die Geologie (mit Uebungen)*. Montag  
bis Mittwoch 11—12. Prof. **Cadisch**
598. *Répétitoire de botanique pour étudiants de langue  
française*. Vendredi 18—19. Prof. **Schopier**

Didaktik	}	siehe Abteilung I, 1.
Religion		
Geographie		
Zeichnen		
Turnen		

I. 3

599. *Wortbildungs- und Bedeutungslehre mit Uebungen*.  
Dienstag 10—11, Freitag 14—15. Prof. **Henzen**
600. *Die deutsche Klassik*. Montag bis Donnerstag 11—12.  
Prof. **Strich**
601. *Einführung in die wissenschaftliche Behandlung von  
Gedichten*. Montag 10—11. Derselbe
602. *Moralistes français: Montaigne et Pascal*. Mer-  
credi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **Kohler**
603. *Cours pratique: langue et culture françaises*. Mer-  
credi 8—10. Le même
604. *Introduction à l'étude scientifique du français mo-  
derne*. 2 leçons. Lecteur **Kuenzi**
605. *English Phonetics (with practical exercises)*. Don-  
nerstag, Freitag 15—16. Prof. **Funke**

606. *Reading and interpretation of modern English writers. Translation.* Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Funke**
607. *Grammatica italiana superiore. Lezioni ed esercitazioni.* Due ore. Prof. **Jenni**
608. *Lettura e interpretazione di autori italiani.* Mercoledì, giovedì 10—11. Lo stesso
609. \**Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Renaissance und der Reformation.* Montag, Donnerstag, Freitag 16—17. Prof. **Näf**
610. \**Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 17. Jahrhunderts.* Dienstag 16—17. Derselbe
611. *Uebungen zur Schweizergeschichte (Proseminar).* Mittwoch, Donnerstag 17—18. Prof. **Feller**
612. *Einführung ins Alte und Neue Testament.* Montag, Mittwoch 7—8. Prof. **Guggisberg**
613. *Grosse christliche Persönlichkeiten.* Freitag 7—8. Derselbe
614. *Geographie von Europa.* Mittwoch 14—15, 16—17. Prof. **Nussbaum**
615. *Geographische Uebungen.* Freitag 8—9. Derselbe
616. *Geographische Exkursionen.* Jeweils Samstag oder Sonntag, nach Vereinbarung. Derselbe
617. *Länderkunde von Afrika.* Donnerstag 16—17, Freitag 14—16. Pd. **Staub**
618. *Stilkundliches Skizzieren.* Montag 10—12. Lektor **Braaker**
619. *Landschaft und freie Perspektive.* Mittwoch 14—18. Derselbe
620. *Turnen: Methodik des Schulturnunterrichtes. Lehrübungen.* Montag, Dienstag 17—18, 3. Stunde nach Vereinbarung. Lektor **Müllener**
621. *Didaktik: Ausgewählte Kapitel aus der allgemeinen Unterrichtslehre II.* Dienstag, Donnerstag 8—9. Lektor **Pulver**

### II. 3

622. *Differentialrechnung.* Dienstag bis Donnerstag 9—10. Prof. **Scherrer**
623. *Analytische Geometrie I.* Dienstag, Donnerstag 10—11. Prof. **Hadwiger**
624. *Darstellende Geometrie III (Ebene Schnitte, Durchdringungen).* Mittwoch 10—12. Prof. **Michel**

625. *Physikalisches Praktikum für Anfänger.* 4stündig.  
Im 3. oder 4. Semester zu belegen. Prof. **Greinacher**
626. *Zoologie II. Teil: Niedere Wirbeltiere, Bau und Biologie.* Dienstag, Freitag 11—12. Prof. **Baltzer**
627. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere.* Gemeinsam mit Prof. Baumann, Prof. Lehmann. Dienstag 14—17. Derselbe  
(Für die Studierenden des Lehramtes in Zoologie ist ein zoologischer Kurs, entweder der Sommer- oder der Winterkurs, obligatorisch.)
628. *Geologisches Praktikum.* Gemeinsam mit Prof. Günzler. Freitag 14—17 oder nach Vereinbarung. Prof. **Cadisch**
629. *Geologische Exkursionen, mit Besprechungen.* Gemeinsam mit Prof. Günzler. Nach jeweiligem Anschlag. Derselbe
630. *Allgemeine Mineralogie II (Kristallchemie).* Montag, Freitag 13<sup>30</sup>—14<sup>40</sup>. Prof. **Huttenlocher**
631. *Petrographisch-lagerstättenkundliche Exkursionen. Mit Besprechungen.* Derselbe
632. *Botanik II.* Montag, Donnerstag 10—12. Prof. **Schopfer**
633. *Anfängerpraktikum. Morphologie und Pflanzenbestimmungen.* Freitag 14—16. Derselbe
634. *Répétitoire de botanique pour étudiants de langue française.* Vendredi 18—19. Le même

Didaktik	}	siehe Abteilung I, 3.
Religion		
Geographie		
Zeichnen		
Turnen		

### I. 5 und II. 5

635. *Erziehungslehre, II. Teil.* Dienstag 17—19. Prof. **Sganzini**
636. *Pädagogisches Seminar. H. Spencer (Fortsetzung).* Donnerstag 9—10. Derselbe
637. *Didaktisches Seminar.* Donnerstag 16—18. Lektor **Pulver**
638. *Spezielle Methodik einzelner Sekundarschulfächer sprachlich-historischer Richtung.* Erteilt durch amtierende Mittelschullehrer. Derselbe

639. *Spezielle Methodik einzelner Sekundarschulfächer mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung.* Derselbe  
Erteilt durch amtierende Mittelschullehrer.
640. *Vollpraktikum an städtischen Sekundarschulen.* Derselbe
641. *Halbpraktikum an städtischen Sekundarschulen.* Derselbe
642. *Praktikum an Landsekundarschulen.* Derselbe
643. *Sekundarschulkunde.* Montag 11—12.  
Sekundarschulinspektor **Marti**

Die Vortragsreihe Wissenschaft und Unterricht fällt in diesem Sommer aus.

### **Nachtrag**

644. *Viruskrankheiten der Haustiere.* Montag 14—15.  
Prof. **Schmid**

## Akademische Preisaufgaben

### Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1946

**Eduard Adolf Stein-Preis (Christkatholisch-theologische Fakultät):** Die Aufgabe lautet: „Darstellung und Beurteilung der Mysterienlehre Odo Casels unter Berücksichtigung der einschlägigen Kontroversliteratur.“

### Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1946

**Travers-Borgström-Stiftung (Juristische Fakultät).** Die Aufgabe lautet: „Der Sparkassenvertrag unter besonderer Berücksichtigung der Verjährungsbestimmungen.“

**Lazarus-Preis (Philosophische Fakultät I):** Die Aufgabe lautet: „Auf Grund von Wilhelm Meisters Lehr- und Wanderjahren ist der Wandel in den pädagogischen Grundanschauungen Goethes zu bestimmen, ihre verschiedenen Phasen sind zu beschreiben und die Formen darzustellen, die Goethes Erziehungslehre im hohen Alter angenommen hat. Das Ergebnis ist mit den Hauptgestalten des Erziehungdenkens in der neueren Zeit zu vergleichen, soweit sie typisch sind.“

### Fakultätspreise

**Evangelisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Geschichte und Idee der Admission in der bernischen Kirche.“

**Christkatholisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Der messianische Charakter des 2. Psalms.“

**Juristische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Standortsfrage in der schweizerischen Hotellerie.“

**Medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Welche geweblichen Veränderungen im weiblichen Genitalapparat der Säugetiere kennzeichnen die sogenannte Praeimplantationsphase der Schwangerschaft?“

**Veterinär-medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Es ist zu versuchen, von allen Haustieren photographische Abbildungen des Augenhintergrundes zu erstellen, eventuell unter Verwendung des Refraktometers nach Cottier.“

**Philosophische Fakultät I.** Die Aufgabe lautet: „Die Terminologie in den grammatikalischen und exegetischen Werken des Ibn Esra.“

**Philosophische Fakultät II.** Die Aufgabe lautet: „Beiträge zur Frage der Zusammensetzung und Konstitution der basischen Doppelsalze.“

### **Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1947**

**Eduard Adolf Stein-Preis (Juristische Fakultät).** Die Aufgabe lautet: „Die Verwirkung des Ausschlagungsrechtes im schweizerischen Erbrecht.“

### **Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1947**

**Travers-Borgström-Stiftung (Juristische Fakultät).** Die Aufgabe lautet: „Die Gemeindeautonomie im schweizerischen Recht (rechtsvergleichend darzustellen).“

**Lazarus-Preis (Philosophische Fakultät I):** Die Aufgabe lautet: „Pestalozzi's Denken, seine geschichtlichen Wurzeln und seine grundsätzliche Bedeutung.“

### **Fakultätspreise**

**Evangelisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Tod und Unterwelt im Alten Testament.“

**Christkatholisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Joseph von Görres' religiöse Entwicklung und kirchengeschichtliche Bedeutung.“

**Juristische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die verfassungsrechtliche Bedeutung des Pfaffenbriefes vom 7. 10. 1370.“

**Medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Experimentelle Untersuchungen über die Resorption collagener Substanzen und die Hyalinbildung im Bindegewebe.“

**Veterinär-medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Es sind die wichtigsten Ursachen und Bekämpfungsmassnahmen der Fortpflanzungsstörungen bei Rindern in einem Wirtschaftsgebiet der Schweiz zu studieren.“

**Philosophische Fakultät I.** Die Aufgabe lautet: „Die Kalendarien der Handschriftensammlung der Stadtbibliothek Bern.“

**Philosophische Fakultät II.** Die Aufgabe lautet: „Es ist auf Grund von Feldaufnahmen in einer bestimmten Gebirgsgruppe und vermittelt mikroskopischer Untersuchungen, insbesondere Färbungsverfahren, das Problem der Dolomitbildung zu behandeln.“

---

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

♦